Zeitschrift: Bibliographie der Schweizerischen naturwissenschaftlichen Literatur

Herausgeber: Schweizerische Landesbibliothek

Band: 3-4 (1927-1928)

Vorwort: Vorwort

Autor: Godet, Marcel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VORWORT

Das vorliegende Heft umfasst ausnahmsweise zwei Jahrgänge, 1927 und 1928. Diese Verkoppelung wurde hauptsächlich deshalb vorgenommen, um das Erscheinen der Bibliographie zu beschleunigen. Ueber das Zustandekommen dieser Publikation orientiert das Vorwort des ersten Jahrganges, aus dem hier das Wichtigste wiederholt sei:

« Diese Bibliographie führt alles auf, was im (angegebenen) Jahre publiziert wurde, soweit es die exakten, geologischen und biologischen Wissenschaften betrifft, das heisst die Bücher, Broschüren und Zeitschriftenartikel, welche

- a) die Schweiz betreffen,
- b) in der Schweiz gedruckt oder herausgegeben wurden,
- c) im Ausland von Schweizer Gelehrten (oder von in der Schweiz niedergelassenen Ausländern) veröffentlicht wurden.

Was die populäre Literatur oder Artikel aus den angewandten Wissenschaften (Technik, Landwirtschaft, Industrie, etc.) betrifft, so wurden sie nur soweit berücksichtigt, als sie für die Wissenschaft Neues oder Bedeutsames enthielten.

Die Titel sind in eine Anzahl Gruppen und Untergruppen eingeteilt, welche die Klassifikationsnummern des in der Landesbibliothek gebräuchlichen Dezimalsystems führen. »

Wir müssen auch hier nachdrücklich auf diese Richtlinien verweisen, um Missverständnisse zu vermeiden. Bei dieser Gelegenheit sei auch darauf aufmerksam gemacht, dass die geographische Literatur nur soweit berücksichtigt ist, als sie mit den Naturwissenschaften in direktem Zusammenhang steht.

Wir sind uns wohl bewusst, in unserer Zusammenstellung noch manche Lücke gelassen zu haben, ganz besonders unter den von Schweizern verfassten, aber im Auslande veröffentlichten Arbeiten. Zum Teil rührt dies von dem Umstande her, dass gewisse Gebiete (Mathematik, Physik, Urgeschichte, Zoologie ohne Entomologie) immer noch von unserer Redaktion allein, ohne Mithilfe von Fachgelehrten, bearbeitet werden müssen. Hier hoffen wir immer noch, dass sich die betreffenden Fachgesellschaften doch endlich zur Mittarbeit entschliessen können, um so mehr, als für sie dann

auch die Möglichkeit besteht, den Mitgliedern eine Fachbiliographie zu liefern, wie sie selber es kaum mit gleichem Kostenaufwande zustande brächten.

Ungefähr zwei Drittel der Titel wurden von den Mitarbeitern geliefert; diese sind am Kopfe der betreffenden Kapitel genannt. Die übrigen wurden von unserm Bureau zusammengestellt, d. h. von Herrn Prof. Dr. Rytz und Frl. Dr. J. Wernly, die auch die Revision und Bereinigung des gesamte Materials besorgten.

Bern, im März 1930.

Der Direktor der Schweizerischen Landesbibliothek:
MARCEL GODET.